




G E O T E C H N I C S

PROGRAMMBESCHREIBUNG GEKÜRZT 2017

Version Nr. 2 vom 2 Januar 2017


	bearbeitet von:	bestätigt von:
Vorname und Name	Przemysław Domoradzki	Krzysztof Wołowiec
Datum	4 Januar 2017	4 Januar 2017
Unterschrift		

Das Dokument ist Eigentum der Firma Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o.o., Kopien sind ohne Zustimmung untersagt.

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 2 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

Inhalt

Allgemeines	3
Umfang der Untersuchungen	4
1. Boden – Wassergehalt – 1/GEO/17	5
2. Boden – natürlicher Wassergehalt – 2/GEO/17	6
3. Boden – Korndichte– 3/GEO/17	7
4. Boden –Korndichte – 4/GEO/17	8
5. Boden – Partikelgrößenverteilung – Siebverfahren – 5/GEO/17	9
6. Boden – Bestimmung der undränierten Scherfestigkeit – Fallkegelversuch – 6/GEO/17	10
7. Boden – Bestimmung der effektiven Scherparameter von Böden – Unkonsolidierter Triaxialversuch – 7/GEO/17	11
8. Boden – Durchlässigkeit vom mit Wasser gesättigten Bodens – 8/GEO/17	12
9. Boden – Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Laborversuche an Bodenproben – Teil 12: Bestimmung der Zustandsgrenzen – 9/GEO/17	13
Kontakt	14


 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 3 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

Allgemeines

Organisator von Ringversuchen (technische Abteilung, Einheit, Filiale):	
Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o.o.	
Straße, Nr.:	Hauke Bosaka 3A
Stadt, PLZ/ Land:	Kielce, 25-214/ Polen
Koordinator	
Vorname und Name:	Krzysztof Wołowiec
Funktion:	Koordinator
Telefon, Fax, E-Mail-Adresse:	Tel.: +48 41 365 10 00, +48 500 074 479, Fax: +48 41 365 10 10 info@laborvergleiche.de

Umfang der Untersuchungen

Runde	Prüfverfahren-objekt	Eigenschaft	Anmeldung bis zum	Probenversandsdatum	Ergebnisse sollten geschickt werden bis zum	Endbericht wird geschickt bis zum	Betrag (netto)
1/GEO/17	Boden	Wassergehalt	26 Mai 2017	6 Juni 2017	23 Juni 2017	21 Juli 2017	140,00 Euro
2/GEO/17	Boden	natürlicher Wassergehalt	26 Mai 2017	6 Juni 2017	23 Juni 2017	21 Juli 2017	140,00 Euro
3/GEO/17	Boden	Korndichte Pyktometerverfahren	2 Juni 2017	21 Juni 2017	14 Juli 2017	4 August 2017	190,00 Euro
4/GEO/17	Boden	Korndichte Pyknometer-Verfahren mittels Flüssigkeitsverdrängung	2 Juni 2017	21 Juni 2017	14 Juli 2017	4 August 2017	190,00 Euro
5/GEO/17	Boden	Partikelgrößenverteilung Siebverfahren	21 Juli 2017	1 August 2017	25 August 2017	22 September 2017	250,00 Euro
6/GEO/17	Boden	Bestimmung der undrännierten Scherfestigkeit Fallkegelversuch	8 September 2017	27 September 2017	20 Oktober 2017	17 November 2017	250,00 Euro
7/GEO/17	Boden	Bestimmung der effektiven Scherparameter von Böden (Reibungswinkel, Kohäsion) Unkonsolidierter Triaxialversuch	27 Oktober 2017	14 November 2017	8 Dezember 2017	29 Dezember 2017	230,00 Euro
8/GEO/17	Boden	Durchlässigkeit von mit Wasser gesättigten Böden	27 Oktober 2017	14 November 2017	8 Dezember 2017	29 Dezember 2017	250,00 Euro
9/GEO/17	Boden	Bestimmung der Zustandsgrenzen	27 Oktober 2017	14 November 2017	8 Dezember 2017	29 Dezember 2017	290,00 Euro

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 5 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

1. Boden – Wassergehalt – 1/GEO/17

1.1. Untersuchungsumfang im Rahmen des Ringversuchen-Programms

Bestimmung des Wassergehalts

1.2. Methoden und Technik

CEN ISO/TS 17892-1: – Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Laborversuche an Bodenproben - Teil 1: Bestimmung des Wassergehalts

1.3. Teilnahmekosten

Die Kosten für die Teilnahme an einer Runde von Ringversuchen betragen:

140,00 Euro


Probenversandskosten werden von den Teilnehmern beglichen.

1.4. Untersuchungsobjekt

Die Bestimmung des Wassergehalts erfolgt an der natürlichen Bodenprobe. Die Teilnehmer erhalten für die Untersuchung $1,0 \pm 0,1$ kg des Materials. Jedes untersuchte Objekt bekommt eine eigene zu dem Teilnehmer zugeschriebene Code, die nur den Organisatoren bekannt ist. Dies garantiert Datenvertraulichkeit und verhindert den Datenaustausch. Alle Proben sind gegen Beschädigungen und Wasserverlust gesichert.

1.5. Terminplanung von Ringversuchen

- das Anmeldeformular bis zum: **26.05.2017**
- das vorgesehene Datum des Probenversands: **6.06.2017**
- die Ergebnisse sollten uns geschickt werden bis zum: **23.06.2017**
- das Endprotokoll wird losgeschickt am: **21.07.2017**

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 6 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

2. Boden – natürlicher Wassergehalt – 2/GEO/17

2.1. Untersuchungsumfang im Rahmen des Ringversuchen-Programms

Bestimmung des Wassergehalts

2.2. Methoden und Technik

EN ISO 17892-1:2015-02: – Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Laborversuche an Bodenproben - Teil 1: Bestimmung des Wassergehalts

2.3. Teilnahmekosten

Die Kosten für die Teilnahme an einer Runde von Ringversuchen betragen:

140,00 Euro


Probenversandskosten werden von den Teilnehmern beglichen.

2.4. Untersuchungsobjekt

Die Bestimmung des natürlichen Wassergehalts erfolgt an der natürlichen Bodenprobe. Die Teilnehmer erhalten für die Untersuchung 1,0±0,1 kg des Materials. Jedes untersuchte Objekt bekommt eine eigene zu dem Teilnehmer zugeschriebene Code, die nur den Organisatoren bekannt ist. Dies garantiert Datenvertraulichkeit und verhindert den Datenaustausch. Alle Proben sind gegen Beschädigungen und Wasserverlust gesichert.

2.5. Terminplanung von Ringversuchen

- das Anmeldeformular bis zum: **26.05.2017**
- das vorgesehene Datum des Probenversands: **6.06.2017**
- die Ergebnisse sollten uns geschickt werden bis zum: **23.06.2017**
- das Endprotokoll wird losgeschickt am: **21.07.2017**

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 7 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

3. Boden – Korndichte– 3/GEO/17

3.1. Untersuchungsumfang im Rahmen des Ringversuchen-Programms

Korndichte

Pyknometerverfahren

3.2. Methoden und Technik

CEN ISO/TS 17892-3: – Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Laborversuche an Bodenproben – Teil 3: Bestimmung der Korndichte - Pyknometerverfahren

3.3. Teilnahmekosten

Die Kosten für die Teilnahme an einer Runde von Ringversuchen betragen:

190,00 Euro


Probenversandskosten werden von den Teilnehmern beglichen.

3.4. Untersuchungsobjekt

Die Bestimmung der Korndichte mittels Pyknometerverfahren erfolgt anhand der Bodenprobe - Flüssigkeitsverdrängungsverfahren. Die Teilnehmer bekommen das Untersuchungsobjekt Gewicht 500 ± 25 g, Korndurchmesser unter 4 mm. Jedes untersuchte Objekt bekommt eine eigene zu dem Teilnehmer zugeschriebene Code, die nur den Organisatoren bekannt ist. Dies garantiert Datenvertraulichkeit und verhindert den Datenaustausch. Alle Proben sind gegen Beschädigungen und Wasserverlust gesichert.

3.5. Terminplanung von Ringversuchen

- das Anmeldeformular bis zum: **2.06.2017**
- das vorgesehene Datum des Probenversands: **21.06.2017**
- die Ergebnisse sollten uns geschickt werden bis zum: **14.07.2017**
- das Endprotokoll wird losgeschickt am: **4.08.2017**

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 8 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

4. Boden – Korndichte – 4/GEO/17

4.1. Untersuchungsumfang im Rahmen des Ringversuchen-Programms

Korndichte

Pyknometerverfahren mittels Flüssigkeitsverdrängung

4.2. Methoden und Technik

EN ISO 17892-3:2016 – Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Laborversuche an Bodenproben - Teil 3: Bestimmung der Korndichte
Pyknometerverfahren mittels Flüssigkeitsverdrängung

4.3. Teilnahmekosten

Die Kosten für die Teilnahme an einer Runde von Ringversuchen betragen:

190,00 Euro


Probenversandskosten werden von den Teilnehmern beglichen.

4.4. Untersuchungsobjekt

Die Bestimmung der Korndichte mittels Pyknometerverfahren erfolgt anhand der Bodenprobe - Flüssigkeitsverdrängungsverfahren. Die Teilnehmer bekommen das Untersuchungsobjekt Gewicht 500±25 g, Korndurchmesser unter 4 mm. Jedes untersuchte Objekt bekommt eine eigene zu dem Teilnehmer zugeschriebene Code, die nur den Organisatoren bekannt ist. Dies garantiert Datenvertraulichkeit und verhindert den Datenaustausch. Alle Proben sind gegen Beschädigungen und Wasserverlust gesichert.

4.5. Terminplanung von Ringversuchen

- das Anmeldeformular bis zum: **2.06.2017**
- das vorgesehene Datum des Probenversands: **21.06.2017**
- die Ergebnisse sollten uns geschickt werden bis zum: **14.07.2017**
- das Endprotokoll wird losgeschickt am: **4.08.2017**

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 9 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

5. Boden – Partikelgrößenverteilung – Siebverfahren – 5/GEO/17

5.1. Untersuchungsumfang im Rahmen des Ringversuchen-Programms

Bestimmung der Partikelgrößenverteilung
Siebverfahren

5.2. Methoden und Technik

CEN ISO/TS 17892-4: – Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Laborversuche an Bodenproben - Teil 4: Bestimmung der Korngrößenverteilung Siebverfahren

5.3. Teilnahmekosten

Die Kosten für die Teilnahme an einer Runde von Ringversuchen betragen:

250,00 Euro


Probenversandskosten werden von den Teilnehmern beglichen.

5.4. Untersuchungsobjekt

Die Bestimmung der Korngrößenverteilung mittels Siebverfahren erfolgt an der großkörnigen Bodenprobe. Die Teilnehmer erhalten für die Untersuchung 2,5±0,1 kg des Materials. Jedes untersuchte Objekt bekommt eine eigene zu dem Teilnehmer zugeschriebene Code, die nur den Organisatoren bekannt ist. Dies garantiert Datenvertraulichkeit und verhindert den Datenaustausch. Alle Proben sind gegen Beschädigungen und Wasserverlust gesichert.

5.5. Terminplanung von Ringversuchen

- das Anmeldeformular bis zum: **21.07.2017**
- das vorgesehene Datum des Probenversands: **1.08.2017**
- die Ergebnisse sollten uns geschickt werden bis zum: **25.08.2017**
- das Endprotokoll wird losgeschickt am: **22.09.2017**

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 10 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

6. Boden – Bestimmung der undrÄnirten Scherfestigkeit – Fallkegelversuch – 6/GEO/17

6.1. Untersuchungsumfang im Rahmen des Ringversuchen-Programms

Bestimmung der undrÄnirten Scherfestigkeit

Fallkegelversuch

6.2. Methoden und Technik

CEN ISO/TS 17892-6: Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Laborversuche an Bodenproben - Teil 6: Fallkegelversuch

Fallkegelversuch

6.3. Teilnahmekosten

Die Kosten für die Teilnahme an einer Runde von Ringversuchen betragen:

250,00 Euro


Probenversandskosten werden von den Teilnehmern beglichen.

6.4. Untersuchungsobjekt

Die Bestimmung der undrÄnirten Scherfestigkeit erfolgt anhand der feinkörnigen Bodenprobe mittels Fallkegelversuchs. Jeder Teilnehmer bekommt eine zum Prüfverfahren ausreichende Menge von Untersuchungsobjekt. Jedes untersuchte Objekt bekommt eine eigene zu dem Teilnehmer zugeschriebene Code, die nur den Organisatoren bekannt ist. Dies garantiert Datenvertraulichkeit und verhindert den Datenaustausch. Alle Proben sind gegen Beschädigungen und Wasserverlust gesichert.

6.5. Terminplanung von Ringversuchen

- das Anmeldeformular bis zum: **8.09.2017**
- das vorgesehene Datum des Probenversands: **27.09.2017**
- die Ergebnisse sollten uns geschickt werden bis zum: **20.10.2017**
- das Endprotokoll wird losgeschickt am: **17.11.2017**

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 11 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

7. Boden – Bestimmung der effektiven Scherparameter von Böden – Unkonsolidierter Triaxialversuch – 7/GEO/17

7.1. Untersuchungsumfang im Rahmen des Ringversuchen-Programms

Bestimmung der effektiven Scherparameter von Böden

(Reibungswinkel, Kohäsion)

Unkonsolidierter Triaxialversuch

7.2. Methoden und Technik

CEN ISO/TS 17892-10: Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Laborversuche an Bodenproben – Teil 10: Direkte Scherversuche

7.3. Teilnahmekosten

Die Kosten für die Teilnahme an einer Runde von Ringversuchen betragen:

230,00 Euro


Probenversandskosten werden von den Teilnehmern beglichen.

7.4. Untersuchungsobjekt

Die Bestimmung der direkten Scherversuche erfolgt anhand der unbindigen Bodenprobe. Jedes untersuchte Objekt bekommt eine eigene zu dem Teilnehmer zugeschriebene Code, die nur den Organisatoren bekannt ist. Dies garantiert Datenvertraulichkeit und verhindert den Datenaustausch. Alle Proben sind gegen Beschädigungen und Wasserverlust gesichert.

7.5. Terminplanung von Ringversuchen

- das Anmeldeformular bis zum: **27.10.2017**
- das vorgesehene Datum des Probenversands: **14.11.2017**
- die Ergebnisse sollten uns geschickt werden bis zum: **8.12.2017**
- das Endprotokoll wird losgeschickt am: **29.12.2017**

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 12 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

8. Boden – Durchlässigkeit von mit Wasser gesättigten Böden – 8/GEO/17

8.1. Untersuchungsumfang im Rahmen des Ringversuchen-Programms

Bestimmung der Durchlässigkeit von mit Wasser gesättigten Böden

8.2. Methoden und Technik

CEN ISO/TS 17892-11:– Geotechnische Erkundung und Untersuchung -Laborversuche an Bodenproben - Teil 11: Bestimmung der Durchlässigkeit mit konstanter und fallender Druckhöhe

8.3. Teilnahmekosten

Die Kosten für die Teilnahme an einer Runde von Ringversuchen betragen:

250,00 Euro


Probenversandskosten werden von den Teilnehmern beglichen.

8.4. Untersuchungsobjekt

Die Bestimmung des Durchlässigkeitsfaktors erfolgt anhand der großkörnigen Bodenprobe. Jeder Teilnehmer bekommt eine zum Prüfverfahren ausreichende Menge der Probe. Jedes untersuchte Objekt bekommt eine eigene zu dem Teilnehmer zugeschriebene Code, die nur den Organisatoren bekannt ist. Dies garantiert Datenvertraulichkeit und verhindert den Datenaustausch. Alle Proben sind gegen Beschädigungen und Wasserverlust gesichert.

8.5. Terminplanung von Ringversuchen

- das Anmeldeformular bis zum: **27.10.2017**
- das vorgesehene Datum des Probenversands: **14.11.2017**
- die Ergebnisse sollten uns geschickt werden bis zum: **8.12.2017**
- das Endprotokoll wird losgeschickt am: **29.12.2017**

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 13 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

9. Boden – Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Laborversuche an Bodenproben – Teil 12: Bestimmung der Zustandsgrenzen – 9/GEO/17

9.1. Untersuchungsumfang im Rahmen des Ringversuchen-Programms

Bestimmung der Zustandsgrenzen

9.2. Methoden und Technik

CEN ISO/TS 17892-12 – Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Laborversuche an Bodenproben - Teil 12: Bestimmung der Zustandsgrenzen

9.3. Teilnahmekosten

Die Kosten für die Teilnahme an einer Runde von Ringversuchen betragen:

290,00 Euro


Probenversandskosten werden von den Teilnehmern beglichen.

9.4. Untersuchungsobjekt

Die Bestimmung der Zustandsgrenzen erfolgt anhand der bindigen Bodenprobe. Jeder Teilnehmer bekommt eine zum Prüfverfahren ausreichende Menge des Materials. Jedes untersuchte Objekt bekommt eine eigene zu dem Teilnehmer zugeschriebene Code, die nur den Organisatoren bekannt ist. Dies garantiert Datenvertraulichkeit und verhindert den Datenaustausch. Alle Proben sind gegen Beschädigungen und Wasserverlust gesichert.

9.5. Terminplanung von Ringversuchen

- das Anmeldeformular bis zum: **27.10.2017**
- das vorgesehene Datum des Probenversands: **14.11.2017**
- die Ergebnisse sollten uns geschickt werden bis zum: **8.12.2017**
- das Endprotokoll wird losgeschickt am: **29.12.2017**

 LABORVERGLEICHE	Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o. o.	Seite 14 von 14
	GEOTECHNICS Programmbeschreibung gekürzt 2017	F-01/GEO, Version Nr. 2 vom 4-01-2017

Kontakt

Ansprechpartner: Krzysztof Wołowicz

Tel.: +48 41 365 10 00, +48 500 074 479,

E-Mail: info@laborvergleiche.de

Die Ergebnisse sollen geschickt werden:

- per Post:

Anschrift:

Przedsiębiorstwo Geologiczne Sp. z o.o.

ul. Hauke Bosaka 3A

25-214 Kielce/ Polen

- per Fax:+48 41365 10 10
- per E-Mail: info@laborvergleiche.de